Maurmer Post









Ebmatingen Maur

Gut besuchter Neuzuzügertag

Mit den Neuen durch die Ortsteile





Gut 80 Neuzugezogene lauschen den Worten von Gemeindepräsident Roland Humm (Bild rechts), danach ging es per Bus durch die Ortsteile. Bild: Elsbeth Stucky

Maur ist kein Dorf mehr, Maur ist zur Stadt geworden. Auf Einladung der Gemeinde packten gut 80 Neuzugezogene - vom Säugling bis zum Senior - die Gelegenheit, aus erster Hand Einblick Ehrengast Nummer 10 000 ins Gemeindeleben zu gewinnen.

Stau beim Schulhaus Looren. Neuankömmlinge reihen sich ein, um ihr Namenstäfelchen zu fassen, bevor es zum Buffet geht. Dort tun sich Eingetroffene bereits gütlich am raffinierten Apéro vom Caterer des Tages, «Bergers Beste Feste». Der fast komplette Gemeinderat ist da. Es ist Neuzuzügertag. Auf dem Programm steht ein Einblick ins Schulwesen und danach eine Busfahrt durch alle fünf Ortsteile mit Besuch in der Kirche Maur.

Forch, ein energiereicher Ort

Jung und Alt ist der Einladung des Gemeinderats am letzten Samstag gefolgt. Im Halbrund lauschen die Geladenen auf dem Pausenplatz den Worten des Gemeindepräsidenten Roland Humm. Er spricht über gesunde Finanzen, gute Infrastruktur und das breite Freizeitangebot. In die Runde blickend fragt er: «Haben Sie gewusst, dass in der Forch der energieintensivste Ort der Schweiz liegt?» Der Punkt mit gemessenen Spitzenwerten von 750000 Bovis-Einheiten sei weltweit nur vergleichbar mit einem

Ort auf den Azoren und Kultstätten der Maya in Mexiko. «Das kann ja nur guttun.»

Als Reiseleiter fungieren danach die Gemeinderätin Delia Lüthi und Roland Humm in je einem Bus für die 80 Personen. Sie verquicken die Geschichte von Maur mit der vorbeiziehenden Landschaft.

Neuzuzüger Peter Jost, der kürzlich in eine Wohnung im Alterszentrum in Aesch gezogen ist, berichtet während der kurzweiligen Busfahrt, dass ihm Maur altbekannt sei. In Egg aufgewachsen, sei er jeweils als Bub nach Maur baden gegangen, mit dem Velo. Doch den Neuzuzügertag wollte er sich trotz seiner Kenntnisse nicht entgehen lassen, erklärt er, und entdeckt sogar neue Ecken der Gemeinde.

Angenehm kühl ist die kurze Rast in der Kirche, bevor fast die komplette Gruppe, der Hitze des Tages trotzend, zu Fuss durch den alten Teil im Oberdorf Maur schlendert. Bei der Mühle warten bereits die umparkierten Busse.

Ein neuer Gast kommt hier dazu. Es ist Felix Arthur Hämmerli, er hat als 10000. Maurmer Einwohner das Dorf Maur vor wenigen Monaten zur Stadt gemacht. Der junge Maurmer wird mit Beifall begrüsst.

Die Stimmung ist aufgeräumt, und alsbald geht es weiter nach Ebmatingen. Ein munterer altersloser Mann meint frisch-fröhlich: Er habe gemeint, so eine Busfahrt sei vielleicht langweilig, doch nun sei er eines Besseren belehrt worden.

Maurmer Vereine stellen sich vor

Und nun, beim letzten Teil des Anlasses, präsentieren sich heuer zum dritten Mal die Vereine mit ihrem Angebot den Neuzuzügern. Eine Initiative des Verschönerungsvereins (VVM); 21 von 50 Vereinen seien zugegen, erklärt die Verantwortliche Susanne Gribi Graf.

Im Polterkeller des Schulhauses warten sie auf mit Informationsmaterial und geben bereitwillig Auskunft über ihren Verein. Ein bisschen Werbung gehört natürlich dazu, sei es zu Politik, Bildung, Kultur oder Freizeit. Der Ruf zum Buffet lässt alle nochmals Schlange stehen. Beäugten sich vor einigen Stunden noch Fremde, ist zu beobachten, dass Neuzugezogene sich im Gespräch gefunden haben und Adressen austauscht werden. Die süsse Krönung des Tages war am Ende das Dessertbuffet mit feinen Miniaturhäppchen, die allen zu schmecken schienen.

Text: Elsbeth Stucky

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser Gerade jetzt im Sommer wird wieder einmal deutlich, was für

ein unglaublicher Pluspunkt der Greifensee für unsere Gemeinde ist. Er ist halb so bevölkert und doppelt so schön wie sein grosser Bruder im Vergleich, der Zürichsee. Und während im Sommer rund ums Zürcher Seebecken Rambazamba und Festivitäten Einzug halten, bleibt der Greifensee an den meisten Tagen im Jahr eine Oase der Stille.

Und doch stehen uns der See und sein Ufer zur Verfügung; als Badeort, erfrischende Naherholungszone und dankbarer Uferspazierweg. Auf dem See finden, vereinzelt, auch grössere Anlässe statt, wie etwa die Ruderregatta vom vergangenen Wochenende (S. 5). Oder nahe am Seeufer das Musikfestival «muurrockt», das demnächst wieder ansteht (S. 7). Zurückhaltend dosiert, sind solche Anlässe um unser kleines Seebecken ein schöner Mehrwert für alle! Herzlich, Annette Schär

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5000 Exemplare Erscheint wöchentlich ausser 21.7., 28.7., 20.10., 22.12., 29.12. (44 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss:

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion:

annette.schaer@maurmerpost.ch

Redaktion:

christoph.lehmann@maurmerpost.ch sandro.pianzola@maurmerpost.ch stephanie.kamm@maurmerpost.ch Freie Mitarbeit: Elsbeth Stucky

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post» Postfach 8123 Ebmatingen redaktion@maurmerpost.ch Telefon 044 548 27 11

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26, 8123 Ebmatingen, Telefon 044 887 71 22 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr Produktion: FO-Zuerisee, Egg

Druck: FO-Fotorotar, Egg





Burghof - Serenade

Konzert der

Brass Band Maur zusammen mit der Erwachsenen-Bläserklasse Greifensee



Freitag, 30. Juni 2017 19:30 Uhr Burghof Maur

Festwirtschaft ab 18:30 Uhr

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Ref. Kirche Maur statt.

Leitung: Stephan Weibel und Monika Meier

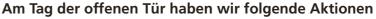
Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie! Eintritt frei, Kollekte

Herzlich Willkommen bei

Physioline

Besuchen Sie uns am **Sommerfest des Zollingerheims** in der Forch

am Sa. 8. Juli, von 11 bis 16 Uhr



- Besichtigen Sie unsere neuen Therapie- und Trainingsräume
- Testen Sie Kraft, Koordination und Gleichgewicht
- Erfahren Sie ihren Körperfett- und Muskelanteil bei unserer kostenlosen Messung
- Gönnen Sie sich kostenlos eine kurze klassische Massage (keine Anmeldung erforderlich)
- Gewinnen Sie attraktive Preise bei unserem Ballonwettbewerb
- Profitieren Sie von folgenden Aktionen:
 25% auf alle Fitness-Abos (alle Standorte)*
 25% auf alle Gruppen-Abos* (Zumikon und Küsnacht)
- * gilt für alle Neukunden, ausgenommen 10er-Abos



Physioline Forch
Aeschstrasse 8

Tel. 044 577 07 77

forch@physioline.ch

8127 Forch

Präsentation des Neubaus für Operationssäle, Gebärabteilung und Neonatologie

Spital Zollikerberg: Fit für die Zukunft

Noch gibt es im neu erstellten Nebengebäude des Spitals Zollikerberg viel zu tun. Anlässlich einer Medienorientierung konnte sich die «Maurmer Post» aber schon ein gutes Bild vom fertigen Zustand ab Juli 2017 machen.

Das von einer privaten Stiftung getragene Akutspital Zollikerberg expandiert. Gemäss Geschäftsbericht hinterliess das letzte Jahr viele Rekorde, unter anderem verzeichnete der Spital mit insgesamt 2037 Neugeborenen 2016 einen Zuwachs von 10 Prozent, was das Krankenhaus unter die Top Ten der schweizerischen Geburtskliniken katapultierte. Doch im Spital wurde der Platz knapp, auch darum wurde ein Annex-Neubau vor eineinhalb Jahren in Angriff genommen.

Start Anfang Juli

Die Medienführung durch diesen Neubau zeigt von aussen einen filigranen Gebäudekörper, welcher auf Stützen wie über einem PW-Parkplatz zu schweben scheint. Im Innern ist alles sehr freundlich und mit sehr viel Tageslicht ausgestaltet.

Die insgesamt drei Stockwerke teilen sich ganz oben die Gebäudetechnik (vor allem aufwendige Be- und Entlüftungsanlagen), in der Mitte ein Stockwerk mit Operationssälen und unten die Gebärabteilung. Nach einer Zentralsterilisaton Ende Juni wird das neue Gebäude ab Anfang Juli in Betrieb genommen.



Der Neubau auf Stützen.

Bild: Christoph Lehmann

Ins Pflichtenheft der Architekten und Planer war geschrieben, dass der Neubau den veränderten Anforderungen an Infrastruktur und Arbeitsabläufe zugeschnitten sein müsse. Flexibilität in bisher. der Nutzung der neuen Räume sowie patientenfreundliche Gestaltung waren weitere Vorgaben.

Die neue Operationsabteilung im zweiten Stock etwa beherbergt vier stationäre und zwei ambulante Operationssäle. Diese sind jeweils getrennt voneinander, weil die Abläufe zwischen Stationär und Ambulant unterschiedlich sind. Prinzipiell aber baugleich, erhöht sich so die Flexibilität der Klinik, da alle OP-Säle grundsätzlich für stationäre wie auch ambulante Eingriffe benützt werden können.

In der neuen Gebärabteilung stehen inskünftig sechs Gebärzimmer zur Verfügung. Eine wichtige Ergänzung in der neuen Gebärabteilung ist der integrierte Notfall-Operationssaal, welcher wegen der kürzeren Wege, etwa bei Notfallkaiserschnitten, für mehr Sicherheit sorgt. In unmittelbarer Nachbarschaft zu diesem Notfall-Operationssaal befindet sich auch ein Reanimationsraum für Neugeborene inklusive Röntgenstation.

Ebenfalls in den Komplex der Gebärabteilung integriert ist nun die Neonatologie. In dieser Station kann das Spital ab der 32. Schwangerschaftswoche Frühgeborene, aber auch Termingeborene mit speziellen Problemen betreuen. Die Neonatologie hat auf dem Zollikerberg mit inskünftig zehn Plätzen und einem Notfallbett einen Platz mehr zur Verfügung als

Text: Christoph Lehmann

Geschäftsleiter der Schulen – hierarchische Zwischenstufe zwischen Schulpflege und Schulleitungen

Korrektur des Volksschulgesetzes

Laut einer Medienmitteilung von letzter Woche hat der Regierungsrat des Kantons Zürich eine Vernehmlassung eröffnet. Vorgesehen ist unter anderem, dass die Gemeinden eine hierarchische Zwischenstufe zwischen Schulleitung und Schulpflege einrichten können. Maur hat eine solche Funktion seit längerem.

Die Gemeinde Maur hat nicht nur einen Schulleiter für jede Schuleinheit, sondern auch einen Geschäftsleiter über alle Schuleinheiten. Diese hierarchische Funktion zwischen Schulpflege und Schulleitung wird gegenwärtig in der Gemeinde diskutiert (MP vom 9.6.). Die Schule wird voraussichtlich in einem Interview in der Ausgabe vom 30. Juni Stellung nehmen.

Wurde bislang toleriert

Wie die Amtschefin des Volkschulamts, Marion Völger, auf Anfrage gegenüber der «Maurmer Post» erklärte, wurde es bislang toleriert, dass Gemeinden wie Maur diese Zwischenstufe bereits eingeführt haben. Allerdings sei der rechtliche Rahmen dieser Funktion nicht wirklich geregelt. Vieles bleibe im Gesetz offen, der Handlungsspielraum eingeschränkt. So sei zum Beispiel unklar, welche Kompetenzen die Schulpflege einer Geschäftsleitung übergeben dürfe. Das wolle man mit den vorgeschlagenen Änderungen im Volksschulgesetz nun definieren. Laut Völger hätten nämlich zahlreiche Gemeinden das Bedürfnis geäussert, ebenfalls eine solche Zwischenstufe zu schaffen und diese mit eigenen Kompetenzen auszustatten. Dies sei nicht zuletzt auch eine Entlastung für die reich des Geschäftsleiters der Schu-Schulleitungen und die Schulpflege. Eine Evaluation über die positiven oder allenfalls negativen Effekte einer solchen Zwischenstufe, gebe es bislang allerdings nicht, räumte Völger ein.

Wenig formelle Macht

Gemeindeschreiber Markus Gossweiler bestätigt den Sachverhalt. Wie alle Gesetze hinke auch das Volksschulgesetz den Realitäten teilweise hinterher. Auch weise es gewisse Widersprüche zum Gemeindegesetz auf, so Gossweiler. Das mache die Lage manchmal unklar.

Könnte die bislang nicht definierte rechtliche Situation denn mit ein Grund sein, dass sich - wie im publizierten Interview in der «Maurmer Post» angesprochen - Fragen ergeben zum konkreten Kompetenzbelen Maur?

Gossweiler bestätigt dies. In Maur und in 20 Zürcher Gemeinden führe der Geschäftsleiter das Gremium der Schulleiter wie ein Stabchef und übe vor allem wichtige Koordinationsfunktionen aus. Gegenüber Lehrpersonen habe er beispielsweise kein direktes Weisungsrecht, dieses liege nur bei den Schulleitern. Und vieles müsse letztlich dann doch die Schulpflege entscheiden, so Gossweiler.

Ähnlich, wie dies bei anderen öffentlichen Körperschaften der Fall sei - selbst bei einem Gemeindeschreiber –, klafften manchmal formelle Befugnisse und informeller Einfluss auseinander. Gewisse Korrekturen würden nun, wie bereits beim neuen Gemeindegesetz, auch im Volksschulgesetz vorgenommen.

Text: Annette Schär

«Nachgefragt» beim neuen Dirigenten der Brass Band Maur

«Im Hauptberuf bin ich Anwalt, im Nebenberuf Musiker»

Stephan Weibel ist seit einem Monat der neue Dirigent bei der Brass Band Maur. Der 37-Jährige ist Anwalt bei den SBB und lebt in Zollikerberg.



Bild: Elsbeth Stucky

Stephan Weibel, wie sind Sie zur Brass Band Maur gekommen?

Ich kenne die Band schon länger, ich bin verschiedentlich als Bläser eingesprungen. Selber spiele ich das Cornet und die Trompete, aber in einer anderen Brass-Band-Formation. Als der Dirigentenposten frei wurde, habe ich mich gerne für diese Aufgabe zur Verfügung gestellt.

Dirigent – ein anspruchsvolles Engagement neben Ihrem Beruf? Ja, wir proben einmal die Woche und treten jährlich an 10 bis 15 Anlässen auf, vor Ort und in der näheren Umgebung. Vor Galakonzerten üben wir zweimal die Woche. Aber wie ich jeweils sage: Im Hauptberuf bin ich Anwalt und im Nebenberuf Musiker.

Sie stossen als Neuling zu einer durch die Jahre gewachsenen

dreimal proben?

(Lacht) Ja, erst ist es mal ein gegenseitiges Beschnuppern. Als Dirigent bin ich natürlich Erwartungshaltungen unterworfen und ich muss 30 Individuen gerecht werden, das ist anspruchsvoll. Der älteste Musiker ist 80, der jüngste 20. Ich habe die Fäden in den Händen, trage die Verantwortung, und das macht mir Freude. Und wir verfolgen ja auch alle das gleiche Ziel.

Die Burghofserenade steht bevor, es ist Ihr erster öffentlicher Auftritt mit der Brass Band. Angespannt?

Nein, das nicht gerade. Auftritte an Open Airs sind attraktiv und die Stimmung ist immer besonders. Und ich überlege mir heute schon, wie das Programm in Zukunft ausgebaut werden könnte, um der Ambiance

Truppe. Wie ist Ihre Bilanz nach noch gerechter zu werden. Bald spielen wir auch ein Ständchen im Altersheim in Fällanden. Das ist mir eine grosse Ehre.

Wo sehen Sie die Herausforderungen für die Brass Band Maur?

Ganz klar bei der Nachwuchsförderung. Wir müssen überlegen, was in 10 Jahren ist. Obwohl die Blasmusik momentan in der Region Zürich die Jugendlichen nicht so reizt, wählten in Maur doch einige ein Blasinstrument.

Was hat den Ausschlag gegeben, den Dirigentenstab in Maur in die Hände zu nehmen?

Einer der Hauptgründe für meine Entscheidung war die sofort spürbar menschliche Verbundenheit in der Gruppe. Denn als Dirigent kann man vieles beeinflussen, aber das nicht.

Interview: Elsbeth Stucky



Ihr Partner aus der Region

Montag-Freitag 07.30-12.00 Uhr 14.00-18.30 Uhr 07.30-12.00 Uhr Samstag

Rellikonstr. 3 Tel. 044 980 01 50 8124 Maur info@landimaur.ch

Wichtige Mitteilung an unsere Landi- und ZKB-Kundschaft in Maur und Umgebung:

Unsere ZKB Agentur Maur wird nun leider definitiv per 30. Juni 2017 geschlossen.

Wir konnten die Zürcher Kantonalbank davon überzeugen, dass es für die Region wichtig ist, einen Bancomaten zu installieren. Die ZKB hat nun beschlossen, versuchsweise einen Geldautomaten für den Zeitraum von 2 Monaten vor unserem Landigeschäft aufzustellen.

Die Testphase mit einem stationären Bancomaten findet vom 16. Juni bis 10. August 2017 statt.



Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit rege, damit die Hoffnung auf eine Festinstallation eines Bancomaten bestehen bleibt.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre langjährige Kundentreue bei der ZKB Agentur Maur und unserer Landi.

Das Landi-Team





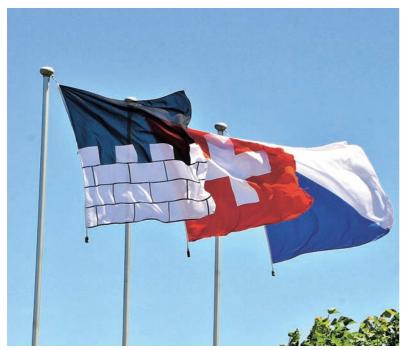
9 Steuerberatung AG Schützenwisstrasse 8 8124 Maur Telefon: 044 887 79 53 www.taxconcept.ch

Ihre persönliche Beratung für Steuern und Treuhand in Maur Internationale Ruderregatta Greifensee in Maur

Viel Wind, 888 Boote und einige Parkbussen











Zwei Tage lang waren die besten Ruderer der Schweiz in der Schifflände in Maur zu Gast. Bei einer äusserst prekären Parksituation für diesen Anlass machte sich die Gemeinde Maur mit dem Verteilen von Parkbussen keine Freunde.

Parkbussen will keiner. Wer aber bei einem solch grossen Anlass, bei dem eh schon grösste Parknot herrscht, Parkbussen verteilt, macht sich nicht besonders beliebt und stösst eher auf Unverständnis. Das Wort «Geldgier» fiel in diesem Zusammenhang und gefragt wurde auch, ob man hier überhaupt willkommen sei mit einem solchen Sportanlass.

Zum sportlichen Aspekt ist über die zwei Tage aber nichts Negatives zu vermelden. Die 888 gestarteten Boote hatten diese zwei Tage allerdings mit starken Seitenwind zu kämpfen. «Es ist unter diesen Verhältnissen schwer, die Bahn gut zu halten», meinte der Juniorentrainer des RC Uster, Moritz Sigirist. Mit den Leistungen seiner Junioren war er allerdings zufrieden. «Wir starteten im Skip und im Zweier. Die gesetzten Ziele haben wir erreicht.»

Der Anlass war ein Erfolg: zwei Tage Spitzensport auf dem blauen Greifensee bei schönstem Sonnenschein.

Text: Sandro Pianzola



Impressionen von der Ruderregatta: Die Fahnen zeigen die starken Windverhältnisse an (Bild Mitte links). Die Resultate wurden auf der Liste sofort nachgeführt; für die Wasserrettung Zürich war es zum Glück ein ruhiges Wochenende (Mitte rechts). Viele Ruderer kamen von weither angereist, der Ruderclub Uster hatte aber praktisch ein Heimspiel: v.l.n.r. Juniorin Luisa Schwinger, Trainer Moritz Sigrist und Julia Goudsmit vor ihrem Rennen (Bild unten rechts).

Alle Bilder: Sandro Pianzola

Perlenworkshop

Workshop-Daten

Beatrice Rüegg

ш

Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich, Kurse für Welpen, Junghunde, Erziehungskurse, Einzel- und Gruppenunterricht, geführte Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223

8122 Binz

Telefon/Fax 044 980 38 02

Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch - www.concanis.ch



Maur/Fällanden/Dübendorf

TaiJi am Greifensee

Was ist TaiJi?

TaiJi (Taijiquan) ist in China ein Volkssport. Vor allem in jüngerer Zeit wird es häufig als System der Bewegungslehre oder der Gymnastik betrachtet, welches der Gesundheit, der Persönlichkeitsentwicklung und der Meditation dient.

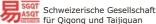
Kurse und Probetraining ab sofort im Tokterhuus Fällanden und Wushu-Center Dübendorf, jeweils Mittwoch und Freitag.

Details siehe unter

www.taiji-maur.ch

oder Fragen

taiji-maur@ggaweb.ch 044 980 10 13



079 566 07 79



Levorg 4x4 mit Fahrerassistenz-System EyeSight ab Fr. 27'450.-.



Maurmer Post



Abgebildetes Modell: Levorg 1.6DIT AWD Luxury S, Lineartronic, 5-türig, 170 PS, Energieeffizienz-Kategorie G, CO₂ 164 g/km (36 g/km*), Verbrauch gesamt 7,1 V/100 km, Fr. 38 350. – [Fr. 2 700. – Safety-Bonus bereits abgezogen; inkl. Metallic-Farbel, Levorg 1.6DIT AWD Advantage, Lineartronic, 5-türig, 170 PS, Energieeffizienz-Kategorie F, CO₂ 159 g/km 35 g/km*), Verbrauch gesamt 6,9 V/100 km, Fr. 2 7 450. – [Fr. 2 700. – Safety-Bonus bereits abgezogen; Farbe Pure Red]. Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend). CO₂ 134 g/km. *CO₂-Emissionen aus der Teulstoff- und/oder Strombereitstellung.

Emotionen pur... GARAGE BOSSHARDT Fällanden

Profitieren Sie von unseren Sonderangeboten



Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich Stuhlenstrasse 26 8123 Ebmatingen Telefon 044 887 71 22 inserate@maurmerpost.ch

> Inserateschluss: Freitag, 17.00 Uhr



Für mich ist Hautpflege immer auch Gesundheitspflege!

Barbara Buck

Chalenstrasse 37, 8123 Ebmatingen, Tel. 079 416 95 64 www.barbara-buck.ch

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Muurrockt am Samstag, 1. Juli 2017

Kultiges Musikfestival direkt am Greifensee

Die charmante Musikveranstaltung bei der Schifflände in Maur wird nun am 1. Juli 2017 greifbar. Verschiedene Ideen wurden aufgenommen und das Konzept optimiert. Neu ist der Eintritt dieses Jahr gratis! Dafür gibt es eine Kollekte für die Bands. Herzlichen Dank im Voraus. Das Line-up steht bereits, eine musikalische Kostprobe kann man auf der Muurrockt-Homepage anhören.

Ørefik (22.00 bis 23.00 Uhr)

Ørefik ist norwegisch und bedeutet so viel wie Ohrfeige. Und genau so tønen Ørefik aus Zürich: nicht nur Kick-Ass-Rock, sondern auch die Ohrfeige, die einen wachrüttelt. Ihr Repertoire umfasst neben Songs von Motörhead, AC/DC, Orange Goblin, Lynyrd Skynyrd, Audioslave u. a. auch immer mehr Eigenkompositionen.

Bart (20.45 bis 21.45 Uhr)

Bart faltet den Rock neu. Die Basis ihrer Musik entsteht durch Jamsessions und Improvisationen im Probenraum verziert mit Einflüssen der 60erund 70er-Jahre.

Sparkling (19.30 bis 20.30 Uhr)

Pasquale (Guitar), TomTom (Drums) und der Unsere Hausband - Sie müssen einfach dabei Ex-Maurmer Sele Selinger (Bass) haben Jahre sein! Blown Fuse 2017 ist: die unverkennbare



Die Band Skirt tritt ebenfalls am Muurrockt auf: fünf Frauen aus Maur und Umgebung.

in dunklen Übungskellern verbracht und in den verschiedensten Formationen über 20 Jahre zusammen Musik gespielt.

Blown Fuse (18.15 bis 19.15 Uhr)

Rockröhre Sämi Stüssi, er singt seit 2007, der durchdringende Basssound von Musikfreak Daniel Lindauer, der rhythmische Gitarrensound von Motorradfreak Robin Matthys und Dario Fässler, talentierter und begabter Schlagzeuger. Neu in der Band ist der leidenschaftliche Gitarrist Simon Mascarhinhos.

Skirt (17.30 bis 18.00 Uhr)

Die «Girlcoverband» Skirt musizieren seit 2011 intensiv zusammen. Das Credo der Bandmitglieder heisst ganz einfach: «Hauptsache, es macht Spass!» Skirt sind fünf Damen aus Maur und Umgebung zwischen 40 und 55 Jahren; am Piano: Jngrid Volmer, Gitarre: Sabina Messmer, Bass: Sandra Fuhrer, Gesang: Verena Jäger und Drums: Jacqueline Wettstein.

Herzlichen Dank an alle, die diesen spannenden Event mit ihrem Beitrag überhaupt erst ermöglichen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Samstag, 1. Juli 2017, ab 17.00 Uhr.

www.muurrockt.ch

Das Muurrockt-Team 2017

Senioren 2: Ganztageswanderung am Dienstag, 27. Juni 2017

Wermatswil-Pfäffikersee-Kempten (Wetzikon)

Wir beginnen unsere Wanderung in Wermatswil und wandern auf schönen Treffpunkt: Wanderwegen auf der Höhe, mit wunderbarem Ausblick auf die Berge, dann durch Wald und Feld zum Pfäffikersee hinunter und dem See entlang bis zur Jucker-Farm zum Mittagessen.

Anschliessend auf dem Seerundweg zum Strandbad Auslikon und dem Mühlbach entlang nach Kempten Bahnhof. In der Bäckerei Steiner stärken wir uns nochmals für die Heimfahrt.

Klassifizierung: Leicht

Wanderzeit: Vormittag 1,20 Std., Nachmittag 1,15 Std., ca. 100 m

Charakteristik: Leichte Wanderung meistens auf guten Naturwegen

Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, evtl. Regenschutz

Verpflegung: Kein Startkaffee! Mittagessen: Selbstbedienung auf der

Jucker-Farm

Hinfahrt: Binz und Ebmatingen: Abfahrt mit Bus 701 um 9.35

Uhr ab Binz Post, Ebmatingen 9.38 Uhr nach Maur, Maur ab 10.07 Uhr mit Schiff nach Niederuster und mit Bus nach Uster Bahnhof. Ab Forch 9.45 Uhr via Stadelhofen, S15 ab 10.13 Uhr, Uster an 10.24 Uhr. (oder mit Forchbahn (8.45 Uhr) via Hegibachplatz (9.02/9.08), Klusplatz (9.11) mit 701 um 9.24 Uhr nach Maur)

Für alle 10.25 Uhr Bushaltestelle der Nr. 830 Bahnhof

Uster Abfahrt 10.31 Uhr Bus 830 (Richtung Pfäffikon)

nach Wermatswil Post an 10.38 Uhr

Rückkehr: Rückfahrt gemeinsam ab Kempten Bahnhof um 16.21

Uhr mit S3. Fahrpläne zu den Wohnorten werden auf der Wanderung verteilt. Ankunft an den Wohnorten

ca. 17.30 Uhr.

Billette: 9-Uhr-Tagespass (Halbtax CHF 13.-) löst jeder selbst Kosten: Unkostenbeitrag CHF 8.-, Verpflegung etc. zu Lasten

der Teilnehmenden

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmenden

Hansueli Ottiker, Tel. 044 980 17 64, 079 222 25 73, Leitung:

Co-Leitung: Heini Kaufmann

Bis Sonntag, 25. Juni 2017, 18.00 Uhr über die Home-Anmeldung:

page www.wandergruppemaur.ch oder telefonisch beim

Wanderleiter

Durchführung: Auskunft über die Durchführung am Montag ab

10.00 Uhr über die Homepage oder telefonisch beim

Wanderleiter

Der Wanderleiter: Hansueli Ottiker



Wer uns findet-findet uns gut!

Geniessen Sie Frühlingsgefühle auf unserer herrlichen Blumen-Terrasse mit Blick über den Zürichsee.

Kosten Sie die Geheimnisse unserer Küche - machen Sie sich auf die Suche nach dem kulinarischen Hochgenuss.

Wirtschaft zur Höhe

044 391 59 59



Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur | Telefon 044 577 17 19 www.franz-maurer.ch





Ihr Radio TV Fachgeschäft in Ihrer Nähe...

Verkauf - Service - Reparaturen

Zürichstrasse 123a · 8123 Ebmatingen Telefon 044 980 30 40 www.bindschaedler.ch

LOEWE



Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich Stuhlenstrasse 26 8123 Ebmatingen Telefon 044 887 71 22 inserate@maurmerpost.ch

> Inserateschluss: Freitag, 17.00 Uhr



Wir kümmern uns darum.



HALTER AG Sanitär · Heizung · Klima

Alte Landstrasse 12 · 8600 Dübendorf Tel. +41 44 825 15 62 · Fax +41 44 825 60 21

HUM DATA

HORRORKISTE COMPUTER

Keep Cool, wenn der Computer nicht will. Mit Gewusst-wie helfen wir weiter...

www.pc-support-schulung.ch

Weitere Angebote:

- iPhone, iPad, Apps
- Smartphones, Tablet PC und eBooks
- Spam- und Virenfilter
- Datensicherung und -wiederherstellung
- Verkauf, Installation, Schulung von Hard-/Software

HUM DATA

Andreas Heberlein, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 982 12 18 info@hum.ch, www.pc-support-schulung.ch



TESTEN SIE UNS! WIR SCHENKEN IHNEN

GUTSCHEIN

WITIKONERSTRASSE 397, 8053 ZÜRICH-WITIKON DIREKT BEI BUSHALTESTELLE LOORENSTRASSE, BUS 701,703, 704 MONTAGS BIS SAMSTAG GEÖFFNET | MO-FR 8.30-18.30 | SA 8.00-16.00

Telefon 044 420 00 20

SEESTRASSE 127, 8700 KÜSNACHT MONTAGS BIS SAMSTAG GEÖFFNET | MO-FR 8.30-18.30 | SA 8.00-16.00

Telefon 044 912 10 10

WWW.CANNAZZA.CH

EINZULÖSEN BIS 31.12.2017 - NUR FÜR NEUKUNDEN - GILT NICHT FÜR KINDER BITTE BEI TERMINRESERVATION GUTSCHEIN ERWÄHNEN * WASCHEN · SCHNEIDEN · FÖHNEN Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch

Schachkurse für Kinder in den Sommerferien

Bereits zum sechsten Mal bietet der Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch Ferien-Schachkurse für Kinder an. Dieses Mal sogar Ganztageskurse mit Mittagessen in den ersten beiden Ferienwochen 17.–21. und 24.–28. Juli 2017. Die Trainer der Küsnachter Schachschule Markus Regez führen durch die Woche und planen abwechslungsreiche und spielerische Kursstunden.

Schach ist ein Spiel, das die Konzentration, die Logik und das Denken spielerisch ankurbelt. Das königliche Spiel ist ideal für Kinder, die gerne knobeln, spielen und tüfteln.

Kursinhalte

Alle Kursteilnehmer erhalten ein Übungsheft mit reizvollen Schachaufgaben. So kann jeder in seinem eigenen Tempo Aufgaben lösen. Die Trainer lehren den Kindern viel über Eröffnungen, Taktik und Strategie, so dass die Kinder in einer Woche sehr viel lernen können. Zur Abwechslung geht es zwischendurch nach draussen, wo die Kinder bei schönem Wetter Fussball, Frisbee oder Federball spielen können. Am letzten Tag führen die Kinder untereinander ein Turnier durch mit Preisen für alle.

Kosten und Anmeldung

Die Kurskosten für die fünf Tage 9.00 bis 16.00 Uhr betragen CHF 375.— inklusive Material, Znüni, Mittagessen und Zvieri. Die Anmeldung mit Angabe des Alters und ungefähren Kenntnissen bitte per E-Mail an:

markus.regez @ schach schule-regez.ch.

Anmeldeschluss: 15. Juli 2017

Kurslokalität: Wettsteinhaus, Bundtstrasse 34, 8127 Forch

Markus Regez, Tel. 079 729 25 02 markus.regez@schachschule-regez.ch www.schachschule-regez.ch

Markus Regez

Maurmer Post

Die «Maurmer Post» ist seit mehr als 40 Jahren das offizielle Amtsblatt der Gemeinde Maur mit über 10000 Einwohnern. Für die Gemeindeteile Aesch/Forch, Binz, Ebmatingen, Maur und Uessikon berichtet sie über das Vereinsleben, politische Prozesse und das lokale Gewerbe. Die «Maurmer Post» wird wöchentlich in einer Auflage von rund 5000 Exemplaren allen Haushalten der Gemeinde zugestellt.

Per 1. August oder nach Vereinbarung suchen wir eine/n

REDAKTOR/IN, ca. 30 Prozent

Wir bieten:

- Eine spannende und vielseitige Teilzeitbeschäftigung mit viel Gestaltungspotenzial
- Freie Zeiteinteilung mit nur einem Fixtermin pro Woche (Redaktionssitzung Mittwochmorgen) und flexiblem Arbeitsort (Home Office)
- Mitarbeit in einem motivierten Redaktionsteam
- Die Möglichkeit, im Gemeindeleben etwas zu bewirken
- Monatliches Salär mit angemessener Entlöhnung

Wir suchen Sie, wenn Sie:

- Freude an einer Gemeindezeitung wie der «Maurmer Post» haben und ein Interesse an Menschen, dem Vereinsleben und der Gemeindepolitik aufbringen
- Journalistische Erfahrung besitzen oder einen Hintergrund in PR/Kommunikation
- Lust an der Recherche haben und gerne sorgfältig und genau arbeiten
- unterschiedliche Textformate wie Interview, Veranstaltungsbericht, Porträt oder Reportage beherrschen
- wohnhaft sind in Maur (vorzugsweise) oder in einer der umliegenden Gemeinden
- die Flexibilität haben, je nach Bedarf an unterschiedlichen Wochentagen, am Abend oder Wochenende zu arbeiten

Die Stelle eignet sich von der Arbeitszeitgestaltung beispielsweise für Studierende, selbständig Erwerbende, Mütter/Väter von nicht mehr ganz so kleinen Kindern oder auch Senioren. Bitte senden Sie bis Ende Juni Ihren Lebenslauf mit relevanten Zeugnissen und drei Arbeitsproben vorzugsweise per Mail an:

annette.schaer@maurmerpost.ch

oder per Post an: Annette Schär Redaktion Maurmer Post Postfach, 8123 Ebmatingen.

Reitverein Stuhlen

Dressurprüfungen im Stall Steindrüsen, Maur

Am 1./2. Juli 2017 finden im Stall Steindrüsen in Maur die Dressurprüfungen des Reitvereins Stuhlen am Greifensee statt. Startlisten und -zeiten sind auf www.info.fnch.ch oder www.reitvereinstuhlen.ch abrufbar.

Wie jedes Jahr gibt es auch eine Festwirtschaft und jeder Besucher, auch Nichtreiter, sind selbstverständlich gerne willkommen.

Für den Reitverein: Sara Reimann

Bibliothek Aesch-Forch

Fingerspiele und Kinderverse

Zum letzten Mal vor der langen Sommerpause ist am **Donnerstag, 29. Juni,** wiederum Versli-Zeit in der Bibliothek. Wir laden Eltern mit ihren Kindern herzlich ein, um 16 Uhr in die Bibliothek Aesch-Forch zu kommen. Es erwarten Sie nicht nur neue und alte Versli und Liedli, sondern auch ein gemütliches Zusammensein mit anderen Müttern und ihren Kindern. Die Veranstaltung ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung.

Für die Gemeinde- und Schulbibliothek Maur: Marlis Bruppacher

Korrektur

Falsches Datum

Das **Café Mundial** findet nicht wie ausgeschrieben am Samstag, 24. Juni, sondern am **Sonntag, 25. Juni,** statt. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Die Offene Jugendarbeit Maur und die Asylkoordination Maur



PROTECT SICHERHEITSTECHNIK AG

Bruggacherstrasse 24 • 8117 Fällanden • Telefon 044 888 80 08

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR SICHERHEIT

Alarmanlagen und Überwachungssysteme individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasst

www.protect-sicherheitstechnik.ch

Die PROTECT SICHERHEITSTECHNIK AG (vormals Protect AG und MR-Sicherheitstechnik AG) ist eine SESzertifizierte Fachfirma und geniesst die Anerkennung durch den Schweizerischen Sachversicherungsverband.



Da stehen Sie drauf Ihr Partner für Bodenbeläge

Parkett - Teppich - Laminat

Chalenstrasse 8a 8123 Ebmatingen

043 366 09 80

info@attenhofer-gmbh.ch www.attenhofer-gmbh.ch

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich Stuhlenstrasse 26 8123 Ebmatingen Telefon 044 887 71 22 inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag, 17.00 Uhr



Seit über 110 Jahren auf der Höhe!

Fritz Looser Söhne

Kaminfegergeschäft Dachdeckergeschäft Steil- und Flachdach

Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

Magazin in 8122 Binz r.looser@greenmail.ch Tel. 044 251 49 76
Fax 044 251 49 91
www.loosersoehne.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Egg/Katholisches Pfarrvikariat Maur

Kündigungen in Maur und Egg

Die Katholische Kirche Maur/Egg kommt nicht zur Ruhe. Dem akutellen Zürcher Pfarrblatt ist zu entnehmen, dass der Pastoralassistent in Egg sowie Diakon Joachim Lurk von der Maurmer St.-Franziskus-Kirche vor einem Stellenwechsel stehen: «Diakon Joachim Lurk steht derzeit in Verhandlungen und letzten Absprachen mit den Verantwortlichen einer Pfarrei im Zuständigkeitsbereich des Generalvikariats Urschweiz.» Nach erfolgtem Vertragsabschluss wird er nach sechsjährigem Wirken als Diakon auf Oktober in sein neues Wirkungsfeld wechseln.

Die Mitteilung im Pfarrblatt wurde von Pfarrer Fulvio Gamba und Kirchenpflegepräsident Louis Landolt verfasst; beide möchten die Personallücken nicht sofort schliessen, sondern mit dem Generalvikar zusammen eine gute Nachfolgelösung suchen. Gegen Pfarrer Gamba und die Kirchgemeinde sind aktuell Untersuchungen wegen Mobbings hängig.



Eine Kirchgemeinde, zwei Kirchen: die Kirche St. Antonius in Egg und die Kirche St. Franziskus in Maur (Bild) gehören beide der Kirchgemeinde Egg an.

Bild: Christoph Lehmann

Text: Christoph Lehmann

Leserbriefe

Führung der Schule Maur (MP vom 9.6.)

Die Schule Maur hat offensichtlich ein Qualitätsproblem, welches seit Jahren ungelöst bleibt. Es ist Silvia Hagen und Filizia Gasnakis hoch anzurechnen, dass sie dies aufgegriffen haben. Gemäss den externen Berichten des Kantons hinkt die Schule Maur seit 2010 in Sachen Schulführung anderen Gemeinden nach. Aus eigener Erfahrung mit unseren drei schulpflichtigen Kindern und aufgrund von zahlreichen Gesprächen in den letzten Jahren bestätigen die Berichte nur, was viele Eltern in der Gemeinde über die Jahre erlebt haben. An den Lehrkräften liegt es meist nicht.

Viele Eltern befürchten, dass ihre Kinder benachteiligt werden, wenn sie sich zur Schule öffentlich äussern. Darum war es um die Schule auch so lange still. Dies ist direkt eine Auswirkung der vom Kanton bemängelten Schulführung. Das Qualitätsproblem ist in erster Linie ein Führungsproblem auf Stufe Schulpräsidium und Geschäftsleitung und wiegt schwer.

Wir haben unsere Kinder nicht auf eine private Schule geschickt, weil ich überzeugt bin, dass es einer gut funktionierenden Gemeinde wie Maur gelingen muss, eine qualitativ hochstehende öffentliche Schule zu betreiben.

2018 wird das Schulpräsidium neu gewählt. Die politischen Parteien in der Gemeinde, unabhängige Gruppierungen und jeder von uns hat es in der Hand, das Führungsproblem zu lösen und sicherzustellen, dass die Schulpflege der Geschäftsleitung die Vertrauensfrage stellt. Die Bestellung des Schulpräsidiums soll dabei keine politische Frage sein. Parteienproporz darf hier keine Rolle spielen. Ein künftiger Schulpräsident oder eine Schulpräsidentin müssen die Führungserfahrung, die Durchsetzungsfähigkeit und die Umsicht mitbringen, um die Akzeptanz der Schule Maur in der Bevölkerung wieder zu stärken. Wenn sich die politischen Parteien in dieser Frage zusammenraufen und sich auf die fähigste zur Verfügung stehende Person einigen könnten, wäre dies allen am besten gedient.

> Stephan Oehen, Forch (Präsident FDP Maur 2000–2010)

Bauarbeiten an Brücke in Uessikon

Bald ist die Brücke in Uessikon fertig. Die zwei Elemente wurden fertig angeliefert. Ein Schreck: Das eine Element, die Seitenmauer, ist 20 Zentimeter zu niedrig. Mit zwei Tagen Arbeit musste es aufgesetzt werden. Ich frage mit, wer so etwas bezahlt. Sicher der Steuerzahler. Sicher nicht

der, der schuld ist. Wenn ich als Landwirt einen Fehler mache, geht mir das an die Kasse. Ich hoffe, die Behörden schauen diesen Herren auf die Abrechnungen.

W. Keller, Uessikon

Drohende Schliessung Post Ebmatingen (MP vom 9.6.)

Wenn im Coop oder der Migros Ebmatingen eine Postagentur integriert wäre mit durchgehenden Öffnungszeiten von Montag bis Samstag von 8.00 bis 20.00 Uhr, wäre das bestimmt der bequemere Service!

Das Ausweichen der Kunden auf andere Standorte aufgrund der begrenzten Öffnungszeiten würde entfallen. Die Postagentur in Ebmatinen bekäme dadurch wohl mehr Sendungen. Und Migros/Coop bekämen mehr Frequenz, weil die Einkäufe auch vor Ort erledigt würden. Das festigt den Standort dieser Filialen. Bleiben die kompetenten und freundlichen Arbeitnehmenden der Poststelle. Aber wer weiss, vielleicht sind diese dann durch steigende Frequenzen in einer neuen Agentur auch willkommen?

Also: Positiv für die Einwohner sowie für Migros/Coop und die Post!

Stephan Ruf, Ebmatingen

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung: Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26, 8123 Ebmatingen Telefon 044 887 71 22, inserate@maurmerpost.ch | Inserateschluss: Freitag, 17.00 Uhr

Mitteilungen der Gemeinde

Verhandlungsbericht Gemeinderat Maur

Anpassung des kommunalen Verkehrsrichtplans

Die im Juni 2016 von der Gemeindeversammlung nen Kostenanteil von CHF 531 000.-. Für die Erfolgsmeldung aus der Entwicklungshilfe gutgeheissene Einzelinitiative zur Streichung der «Neuen Badistrasse» in Maur aus dem Erschliessungsplan macht eine Anpassung der Richtplanung nötig. Die entsprechenden Vorlagen sind vom Gemeinderat für die öffentliche Auflage verabschiedet worden.

Neu wird im kommunalen Richtplan Verkehr die Festlegung einer neuen Strasse zwischen Buchenhofweg und Badanstaltstrasse aufgehoben. Für die bestehenden Strassen in diesem Gebiet (Kehlhofstrasse, Unterdorfstrasse und Badanstaltstrasse) werden Massnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit als Ergänzung in den Plan aufgenommen. Der kommunale Erschliessungsplan kann ganz aufgehoben werden, weil er aktuell nur noch die «Neue Badistrasse» als geplante Groberschliessungsanlage enthält. Nach dem kantonalen Planungs- und Baugesetz sind Revisionen von Richtplänen 60 Tage öffentlich aufzulegen. Parallel dazu werden die Vorlagen der Baudirektion des Kantons Zürich zur Vorprüfung unterbreitet. Aufgrund der Rückmeldungen aus der öffentlichen Vernehmlassung und der Vorprüfung wird anschliessend eine Vorlage an die Gemeindeversammlung ausgearbeitet, in deren Zuständigkeit die Richtplanänderungen fallen.

See-Wasserleitung soll im nächsten Winter ersetzt werden

Seit 1948 gewinnen die Gemeinden Maur und Egg zusammen mit der Stadt Uster Grundwasser im Pumpwerk Seefeld in Niederuster, das durch eine Seeleitung durch den Greifensee nach Maur geführt wird. Erst seit 1977 besteht ein kathodischer Korrosionsschutz. Weil die Leitung auf dem Seegrund im Schlick liegt, lassen sich keine zuverlässigen Aussagen über ihren Zustand machen. Weil der Seeleitung für die Trinkwasserversorgung von Maur und Egg eine zentrale Bedeutung zukommt und das Ende der Lebensdauer ohnehin bald erreicht ist, hat die Werkkommission ein Projekt für den Leitungsersatz ausarbeiten lassen. Das Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli und Partner AG, Uster, hat dazu ein Bauprojekt ausgearbeitet. Vorgesehen ist das Verlegen einer neuen Leitung aus Polyethylen mit einem Aussendurchmesser von 31,5 cm und einem Innendurchmesser von 25,8 cm. Mit dieser wird die alte Stahlleitung (20 cm Durchmesser) ersetzt. Die Seeleitung weist eine Länge von 1.16 km auf.

Die Baukosten werden auf CHF 0,962 Mio. veranschlagt. Die Gemeinde Maur leistet ei-

restlichen CHF 431 000.- hat der Gemeinderat Egg einen Kredit gesprochen. In der Kostengutsprache der Gemeinde Maur ist ein Dringlichkeitsbeitrag von CHF 50000.– enthalten, welcher den unterschiedlichen Risiken für die beiden beteiligten Gemeinde Rechnung trägt. Ein Ausfall der Seeleitung hätte für die Wasserversorgung Maur sehr einschneidende Konsequenzen. Die Versorgungssicherheit der Gebiete Forch und Maur wären ernsthaft gefährdet und die Esatzwasserbeschaffung sehr kostspielig. Bis zum 10. Juli 2017 liegt das Projekt vor der Erteilung der wasserrechtlichen Konzession öffentlich auf. Wenn alle notwendigen Bewilligungen fristgerecht erteilt werden, könnte die Bauausführung Anfang 2018 erfolgen. Werkkommission und Gemeinderat sind aufgrund der latenten Risiken für die Trinkwasserversorgung an einem raschen Leitungsersatz sehr interessiert.

Baked Potatoes statt Frozen Yoghurt bei der Schifflände Maur

Der Gemeinderat hat den Verkaufsstandplatz am Greifensee neu vergeben, nachdem der ursprünglich vorgesehene Anbieter, die froh-biyo GmbH, auf die Bewilligung verzichtet hatte.

Neuer Bewilligungsinhaber ist Janusz Rychter, Fällanden, der bereits bis 2016 einen Verkaufsstand an der gleichen Stelle betrieb. Das Verkaufsangebot umfasst insbesondere Baked Potatoes, Würste, Süsswaren und Getränke. Die Bewilligung wurde bis Ende Januar 2019



Neuer Dorfbrunnen in Koankin.

Der Gemeinderat erhielt kürzlich vom Hilfswerk Morjia einen Bericht über ein erfolgreich abgeschlossenes Brunnenprojekt im Dorf Koankin in Burkina Faso, Zentralafrika. Verschiedenen Schweizer Institutionen finanzierten den Bau eines Brunnens mit Kosten von rund CHF 10000. Die Gemeinde Maur leistete daran CHF 5000 aus dem Entwicklungshilfekredit. Die Erstellung des Dorfbrunnens ist Bestandteil eines Programms, das den nachhaltigen Zugang zum Trinkwasser für die Bevölkerung der Region bezweckt. Gleichzeitig wird eine Verbesserung der sanitären Einrichtungen und der allgemeinen Hygiene angestrebt. Vor Ort werden Wasserbenutzerverbände gegründet, damit der Unterhalt und die Finanzierung der Brunnen langfristig gesichert sind. Je nach Bedürfnis werden vorhandene Wasserstellen saniert oder neue Brunnen

In Koankin wurden seit 2016 ein Brunnen, 19 Latrinen und eine Handwaschanlage unter der Anleitung von zwei als Maurer ausgebildeten Dorfbewohnern erstellt. Zwei zu Hygienebotschaftern ausgebildete Personen beraten die Einwohner in Hygienefragen. Für die Sensibilisierung der Schulkinder wurden zwei Lehrer speziell zum Thema Hygiene ausgebildet.

Die von Morija geforderte Eigenleistung beinhaltet das Zusammentragen der lokalen Rohstoffe, Kost und Logis für die professionellen Brunnenbauer, Hilfskräfte für den Bau sowie einen Geldbeitrag von CHF 33. Der jährliche Beitrag für die Brunnenbenützung beträgt 16 Rappen pro erwachsene Person. Das jährliche Pro-Kopf-Einkommen in Burkina Faso beläuft sich auf durchschnittlich rund 700 Dollar.

Verkehrsdisziplin in verkehrsberuhigten

Die Gemeindepolizei Zollikon hat im ersten Quartal 2017 in den Tempo-30-Zonen total 67 Verkehrssünder überführt. Sie hat dem Gemeinderat folgende Statistik unterbreitet:

Leeacherstrasse, Ebamtingen (3.1.17)

kontrollierte Fahrzeuge Anzahl Übertretungen Höchstgeschwindigkeit $44 \, \text{km/h}$

Chalenstrasse, Ebmatingen (9.1.17)

kontrollierte Fahrzeuge Anzahl Übertretungen Höchstgeschwindigkeit 45 km/h

Leeacherstrasse, Ebmatingen (18.1.17)

kontrollierte Fahrzeuge 65 Anzahl Übertretungen 7

Höchstgeschwindigkeit 40 km/h

Leeacherstrasse, Ebmatingen (6.2.17)

kontrollierte Fahrzeuge 70 Anzahl Übertretungen 15 Höchstgeschwindigkeit 48 km/h

Eggstrasse, Maur (14.2.17)

kontrollierte Fahrzeuge 90 Anzahl Übertretungen 7 Höchstgeschwindigkeit 42 km/h

Eggstrasse, Maur (2.3.17)

kontrollierte Fahrzeuge 126 Anzahl Übertretungen 7 Höchstgeschwindigkeit 42 km/h

Chalenstrasse, Ebmatingen (7.3.17)

kontrollierte Fahrzeuge 107 Anzahl Übertretungen 13 Höchstgeschwindigkeit 41 km/h

Personalnotizen

Frau Janine Heggli, Sachbearbeiterin Steuern, verlässt das Steueramt Maur nach fünf Jahren auf

Ende Juli 2017, um eine neue Herausforderung in einer grösseren Gemeinde zu übernehmen. Als Nachfolger wurde auf den 1. September 2017 Herr Ken Plüss angestellt, der heute im Steueramt des Kantons Zürich tätig ist. Der Gemeinderat dankt Frau Heggli für ihren Einsatz in Maur und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.

Kurznotizen aus dem Gemeinderat

- Der Rohbau der drei gemeindeeigenenen Wohnblöcke im Gütsch, Binz, ist abgeschlossen und der Innenausbau ist in Gang. Aufgrund der öffentlichen Submissionen wurden folgende Bauarbeiten vergeben: Sonnenschutz zu CHF 92000.– an die Schener Storen AG, Schlieren; allgemeine Schreinerarbeiten zu CHF 106000.– an die Fehlmann Schreinerei AG, Müllheim Dorf; Natursteinplatten und Plattenarbeiten zu CHF 229000.– an die Di Muccio GmbH, Wangen; Holzböden zu CHF 153000.– an die AGB Bautechnik AG, Strengelbach.
- Der Defizitbeitrag der Gemeinde Maur an die ARA Bachwis, Fällanden, belief sich 2016 auf CHF 146000.– und lag damit um CHF 58000.– unter dem budgetierten Wert.
- Die Weiterbildung der Mitarbeitenden ist

ein Grundpfeiler der Personalpolitik, wie sie in der Personalverordnung statuiert ist. Die langjährige Praxis bezüglich Weiterbildungsmassnahmen wurde vom Gemeinderat in einem Reglement zusammengefasst. Darin sind die Bedingungen für den Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen, die Beteiligung von Arbeitgeberin und Arbeitnehmenden sowie die Rückerstattungspflicht für Arbeitgeberleistungen verbindlich festgeschrieben.

- Für die Erarbeitung eines Alterskonzepts wird die Pro Senectute Kanton Zürich als externe Fachberatung beigezogen. Die Kosten dafür belaufen sich auf CHF 20000.— Die Projektleitung liegt bei Gemeinderätin Delia Lüthi, Gesellschaftsvorsteherin.
- Für die Durchführung des Bundesfeier-Brunchs auf dem Bergerhof wurde ein Kredit von CHF 11000.— bewilligt. Auf einen Shuttle-Bus zwischen Maur und Wannwis wird verzichtet, weil die Nachfrage in den letzten Jahren zu gering war. Die Einladung zur Feier wird in der «Maurmer Post» vom 30. Juni 2017 und 14. Juli 2017 sowie auf www.maur.ch publiziert.

Gemeinderat Maur

Kirchgemeindeversammlung vom 19. Juni 2017

Amtliche Publikation des Ergebnisses

Die Versammlung hat folgenden Beschlüsse gefasst:

- 1. Die Jahresrechnung 2016 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 15 752.35 zu Lasten des Eigenkapitals. Einstimmig genehmigt.
- 2. Die Projektabrechnung Photovoltaikanlage Kirchgemeindehaus Kreuzbühl im Betrag von Fr. 63 146.05. **Einstimmig genehmigt.**

Rechtsmittel:

Gegen die Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und deren Ausübung innert 5 Tagen ab dieser Publikation schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Urs-Christoph Dieterle, Präsident, Morfweg 7, 8610 Uster, erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse, gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit), innert 30 Tagen ab dieser Publikation schriftlich Beschwerde bei der Bezirkskirchenpflege Uster erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Das Protokoll liegt ab Montag, 26. Juni, bis Dienstag, 25. Juli 2017, im Sekretariat der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen (Sekretariat Mo–Do 8.30–12.00 Uhr und Do 13.30–17.00 Uhr) auf. Vom 14. bis 25. Juli 2017 kann das Protokoll, nach telefonischer Anfrage, bei Karl Walder, Tel. 044 225 93 90 angefordert werden.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind als Rekurs innert 30 Tagen vom Beginn der Auflage an gerechnet bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Herrn Urs-Christoph Dieterle, Morf-Weg 7, 8610 Uster, einzureichen. Die Kosten eines Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Ev.-ref. Kirchenpflege

Besichtigung Bauprojekte

Einladung zur Gemeindewanderung am Sonntag, 9. Juli 2017

Wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Gemeindewanderung unter dem Motto «Projekte werden sichtbar» ein. In den ersten vier Bannumgängen wurden die Gemeindegrenzen zum grossen Teil abgeschritten. Auf der nächsten Wanderung möchten wir Ihnen zeigen, wie Steuergelder in Bauprojekte umgesetzt werden.

Treffpunkt: 12.00 Uhr Dorfplatz in Binz

Automobilisten stellen ihr Fahrzeug mit Vorteil vor der Wanderung auf dem Loorenparkplatz ab und fahren mit dem Bus zum Ausgangsort in Binz.

Dauer: Wanderzeit. etwa 1½ Std., Schluss der Veranstaltung ungefähr 15.30 Uhr

Ausrüstung: feste Schuhe, Regenschutz

Im Anschluss an die Wanderung offeriert die Gemeinde allen Teilnehmenden Wurst vom Grill, Brot sowie alkoholfreie Getränke. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Information betreffend Durchführung: Die Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt. Im Zweifelsfall erhalten Sie am Sonntagvormittag ab 8.30 Uhr Auskunft unter der Telefonnummer 043 366 13 42.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gemeinderat Maur

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotfallnummer 0848 654 654.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Notfalldienst ist jeweils während sieben Tagen die Woche rund um die Uhr im Einsatz.

Der diensthabende Zahnarzt ist stets über das Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Ärzte der Gemeinde Maur

*Dr. med. R. Rothenbühler*Rellikonstrasse 7, 8124 Maur, 044 980 32 31 *Acamed, Ärztezentrum Binz,*Gassacherstrasse 12, 8122 Binz, 044 980 21 21 *E. Stössel, prakt. Ärztin,*Tägernstrasse 17, 8127 Forch, 044 980 08 95

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilien, Mahlzeitendienst. Aeschstrasse 8, 8127 Forch, 044 980 02 00 info@spitex-pfannenstiel.ch

Märtegge

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

«Maurmer Post, Märtegge» Postfach, 8123 Ebmatingen

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@ maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

Anliegen:			
Name, Adres	se, Telefon	:	



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76, sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarrer: Dr. Fulvio Gamba, Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil,
Diakon: Joachim Lurk, Sekretariat: Claudia Tondo,
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

12. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 24. Juni 2017

16.00, Eucharistiefeier Kapelle Forch

Sonntag, 25. Juni 2017

10.30, Familiengottesdienst, anschliessend Sommergrillfest Kirche St. Franziskus Kollekte: miva Schweiz

Montag, 26. Juni 2017

19.00, Rosenkranz Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 28. Juni 2017

9.45, ökum. Gottesdienst Kapelle Forch

Donnerstag, 29. Juni 2017

9.15, Wortgottesdienst Kirche St. Franziskus

Beichtgelegenheit Beichtgelegenheit Kirche Egg:

Sa 17.00–17.30 Uhr (deutsch) Sa 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch) Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Nach persönlicher Vereinbarung.

AUS DER PFARREI

Sommergrillfest

Sonntag, 25. Juni, im Anschluss an den Gottesdienst findet das diesjährige Sommergrillfest statt.

Für das leibliche Wohl gibt es Würste und diverse Salate, danach Kaffee und Kuchen. Für Salat- und Kuchenspenden sind wir sehr dankbar.

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 27. Juni, um 20.15 Uhr im Pfarreizentrum in Egg.

Weitere Informationen finden Sie im «forum»

und unter: www.kath.ch/maur

«Ansichtssache»



Nachwuchs im Teich: Die ersten Kaulquappen haben die Metamorphose durchlaufen und steigen nun als 2 bis 3 mm kleine Erdkröten aus dem Wasser. Simone Ueberwasser

reformierte kirche maur

zeıger



Redaktion «Zeiger»: Rita Marti, Kirchgemeindesekretariat geöffnet von Montag bis Mittwoch 8.30-12.00 Uhr, am Donnerstag 8.30-12.00 Uhr und 13.30-17.00 Uhr Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, Fax 044 980 46 56, sekretariat@kirchemaur.ch

Samstag, 24. Juni, 9.30 Uhr

Fiire mit de Chliine auf dem Bauernhof: «Sturmstina»

Das «Fiire uf em Buurehof» hat in Maur bereits Tradition.

Auch dieses Jahr dürfen wir wieder auf dem schönen alten Hof der Familie Walser in der Fluh zu Gast sein. Die Fluh ist nah am See, und auch wer meint, den Hof noch nicht zu kennen, hat ihn wahrscheinlich schon gesehen: von der Schifflände aus.

Wasser, Wind und Wellen spielen auch eine wichtige Rolle in der Geschichte, die uns an diesem Morgen begleitet. «Sturmstina» heisst das Buch von Lena Andersson. Sie spielt zwar nicht an Bauernhof Fluh



einem See, wie wir ihn hier haben, sondern sozusagen an seiner grossen Schwester: an der See im hohen Norden. Aber das, was die zwei Menschen dort auf der kleinen gerade so gut am Greifensee zutragen.

Und wie Stina und ihr Grossvater Fisch braten. gehört auch bei uns das Bräteln fest dazu. Hoffentlich bei schönem Wetter auf der Wiese und sonst in der grossen Scheune. Dank ihr lässt es sich in der Fluh bei jedem Wetter gemütlich zusammensitzen und spielen.

Das Fiire richtet sich an Kinder bis Kindergartenalter mit ihren Familien oder wer immer sie begleiten mag.

Wir freuen uns, wenn Insel erleben, könnte sich auch Sie mit Ihren Kindern dabei sind. Herzlich willkommen!

> Pfrn. Stina Schwarzenbach und das Fiire-Team

Samstag, 24. Juni 2017, 9.30 Uhr auf dem Bauernhof der Familie Walser, Fluh 2 in Maur.

25. Juni: spirit & soul zum Thema Schutz der Meere

Herzliche Einladung

Special Guest: Vera Bürgi, Geschäftsleiterin OceanCare und Naturbegeisterte

Kinderprogramm mit Debora im Bastelraum



Bild: Flyer spirit & soul, Gestaltung: Nicole Zindel

GOTTESDIENSTE

Foto: zVg

Sonntag, 25. Juni 10 Uhr Kirche Maur Wie herrlich gibst du, Herr, dich zu erkennen? Pfarrer René Perrot Orgel: Alex Stukalenko Kollekte: HEKS Flüchtlingskollekte Anschliessend Kirchenkaffee

10.30 Uhr Singsaal Schulhaus Aesch spirit & soul der Forchgottesdienst Meh Meer! siehe Flyer

KINDER UND **JUGENDLICHE**

Samstag, 24. Juni 9.30 Uhr Bauernhof der Familie Walser, Fluh 2, Maur Fiire mit de Chliine auf dem Bauernhof: «Sturmstina» Anschliessend gemeinsames Brätle

Pfarrerin Stina Schwarzenbach und Team

Mittwoch, 28. Juni 10-10.45 Uhr KGH Kreuzbühl Maur Eltern-Kind-Singen Muriel Moura

Donnerstag, 29. Juni 9.45-10.30 Uhr KGH Gerstacher Ebmatingen Eltern-Kind-Singen Muriel Moura

VORANZEIGE

Sommerlager 15.-22. Juli Jungschar Zündhölzli Weitere Informationen unter www.jsmaur.ch

Mittwoch, 23. Juli, 9. und 23. August 18-20 Uhr Chilehuus Egg Auseinander – Drei Abende zum Thema Abschiednehmen Leitung: Pfarrerin Alke de Groot und Pfarrer

René Perrot Anmeldung bis 7. Juli an das Sekretariat, Tel. 044 980 03 50

Singwoche 14.–17. August

im KGH Gerstacher

Underwägs

Für Kinder ab besuchtem 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse Leitung: Ruth Steiner Anmeldung bis zum 30. Juni an: sekretariat@kirchemaur.ch

TERMINKALENDER

Mittwoch, 28. Juni 9.45-10.15 Uhr Kapelle Forch Ökumenischer Gottesdienst

AMTSWOCHE

25. Juni bis 1. Juli Pfarrerin Stina Schwarzenbach Tel. 044 980 40 42

Info

Veranstaltungen

Juni

Freitag, 23. Juni Muurmer Sporttage mit «Di schnällschte vo Muur» 17.30-21 Uhr mit UBS Kids Cup und der fildpartner Gruppenwettkampf, Sportanlage

BoxSack-Training 18-19 Uhr

Looren. TV Maur.

Anfängerkurs 9-12-Jährige, 19.15-20.15 Uhr Anfängerkurs Erwachsene im Boxsacktraining und Selbstverteidigung, Turnhalle Schulanlage Aesch. www.lening.ch

Samstag, 24. Juni Kleinode im Naherholungsgebiet 9 Uhr

Orchideen-Exkursion am Pfannenstiel mit Anne Traub, Wanderund Exkursionsleiterin, freier Beitrag, Treffpunkt Forchbahn-Station Forch. Natur- und Vogelschutz Maur-Zumikon.

Yoga Nidra 9.15-10.15 Uhr

Yogische Tiefenentspannung, ab 10.30-11.30 Uhr, Yin Yoga, Yogaschule Shanti, Zürichstr. 1, Maur, Infos www.yogaschuleshanti.ch Yogaschule Shanti Maur.

UBS Kids Cup 8.30-14 Uhr Sportanlage Looren Forch, TV Maur.

Samariterkurs 9-17 Uhr

Theoriesaal, Gemeindehaus Maur. Samariterverein Maur.

Schatzchammer im Wettsteinhaus 13.30-16 Uhr Schatzchammer im Wettsteinhaus bietet allerlei. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Konzertprojekt Orchester 16 Uhr

Loorenareal, Schulhaus-Areal Looren Forch. Musikschule Maur.

Sommernachtsfest Ah 16 IIhr Reha-Zentrum Ancora-Meilestei, Mühlebachstrasse 18, Uessikon-Maur. Stiftung Ancora-Meilestei.

Abendrundfahrt «Greif» Abendliche Dampfromantik auf dem Greifensee, Reservation erforderlich unter Tel. 044 980 01 69, verbindliche Auskunft über den Einsatz des DS «Greif» bei zweifelhaftem Wetter jeweils am Vorabend ab 17 Uhr unter www.dampfschiff-greif.ch Stiftung DS Greif.

Sonntag, 25. Juni Café Mundial 10-14 Uhr

«Der erste Tag nach Ramadan», mitgebrachte Köstlichkeiten (Süsses und Salziges) werden geteilt, Gartengrill bereit, Jugendhaus Looren, Forch. OJAB & Asylkoordination Maur.

Spirit & Soul-Gottesdienst 10.15 Uhr

Spirit&Soul - der Forch-Gottesdienst mit Live-Musik und unter dem Motto: «meh meer!», Gast Vera Bürgi, Geschäftsleiterin Oceancare & Naturbegeisterte, Singsaal, Schulhaus Aesch. Ref. Kirchgemeinde Maur.

Sonntags-Brunch 10.30-12.15 Uhr

Sonntags-Brunch auf der «Stadt Uster» und dem Greifensee, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

DS-Greif-Rundfahrten Rundfahrten Maur-Greifensee-Niederuster-Maur mit dem Dampfschiff «Greif», jeweils 12.45, 15.15 und 15.45 Uhr ab Maur, keine Reservation möglich, verbindliche Auskunft über den

Einsatz des DS «Greif» bei zweifelhaftem Wetter jeweils am Vorabend ab 17 Uhr unter www.dampfschiff-greif.ch Stiftung DS Greif.

Konzertprojekt Orchester 17 Uhr

Konzert der Musikschule Maur mit «Konzertprojekt Orchester», Ref. Kirche Maur. Musikschule Maur.

Dienstag, 27. Juni Grüngutabfuhr 6.45-17 Uhr ganzes Gemeindegebiet. Gesundheitssekretariat Maur.

Wanderung Senioren 2 Treffpunkt 10.25 Uhr Bhf. Uster, Bus Nr. 830, Leichte Ganztageswanderung rund um den Pfäffikersee: Wermatswil-Pfäffikersee-Kempten (Wetzikon), Leitung Hansueli Ottiker. Wandergruppe Maur.

Natur erkunden 19.30 Uhr Mauersegler, Start in Erlenbach, Infos www.naturnetz-pfannenstil.ch.

Naturnetz Pfannenstil.

Mittwoch, 28. Juni MuKi Treff 9.30-11 Uhr

Treffen MuKi mit Kindern bis 6 Jahre, Wettsteinhaus, Bundtstrasse 34, Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Pasta-Plausch 19.30-21.30 Uhr Pasta aller Art auf der «Stadt Uster» und dem Greifensee, Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Donnerstag, 29. Juni Spielnachmittag für Erwachsene 14-17 Uhr Kirchgemeindehaus Gerstacher, Ebmatingen.

IG Spielnachmittag, Binz.

«Persönlich»



Güney Kayalibal, Sie führen schon seit vielen Jahren die Dorfbeiz «Dörfli» in Maur...

Ja, seit mittlerweile zehn Jahren. Gerne möchte ich mich ganz persönlich bei unseren Gästen für die Unterstützung bedanken. Ohne sie hätten wir diese Qualität nie erreicht.

Ihr Konzept ist ein Volltreffer für Maur. Fühlen richtiger Maurmer?

Über all die Jahre habe ich viele Einwohner und Gäste kennengelernt. Es ist eine Freude, hier in Maur wirten zu dürfen. Hier wur-Mittlerweile ist Maur mein Heimatort. Leider wohne ich seit einigen Jahren nicht mehr in der Gemeinde – trotzdem verbringe ich die meiste Zeit hier.

In der Gemeinde schlossen in letzter Zeit zwei Restaurants. Was sagen Sie dazu und hat sich das auf das «Dörfli» ausgewirkt? Ich hoffe sehr, dass diese Welchen Wunsch haben Schliessungen nichts mit dem «Dörfli» zu tun haben. Es waren Restaurants mit unterschiedlichen Konzepten. Ich denke, verschiedene Gründe führten zu den Schliessungen. Der Wirt bietet dem Gast ein Konzept an und der Gast sucht

sich das Restaurant aus, wo er sich am wohlsten fühlt.

Mit dem «Dörfli» bieten Sie alles an. Einen tollen sommerlichen Vorplatz, die besten Pizzen weit und breit, ein Fumoir, Fussball-Übertragungen u.v.m., und immer geöffnet. Wo und wann haben Sie Ihre Ruhe und Erholung?

Ein sehr grosser Dank geht in erster Linie an meine Familie und meine Mitarbeiter, die mir immer wieder eine tolle Rückendeckung geben. Nur so kann ich mich in der wenigen Freizeit auch gut erholen. Ich schätze meine Mitarbeiter sehr und es ist eine schöne Zeit, die ich mit ihnen verbringe. Zusammen sind wir **Sie sich auch schon wie ein** stark, und das ist auch eine Art Erholung.

> In Maur ist viel los. Sind Sie sonst noch in der Gemeinde aktiv oder in einem Verein?

de ich auch eingebürgert. Ich bin Mitglied im Schützenverein. Da ich in Bergdietikon wohne und sehr lange Präsenzzeiten im Restaurant habe, bleibt mir keine Zeit mehr, um noch in einem anderen Verein dabei zu sein. Sehr erfreulich ist, dass ich zwar nicht in den Vereinen bin, aber die Vereine zu mir ins «Dörfli» kommen.

Sie für Maur?

Ich habe keinen Wunsch. Wir haben eine sehr schöne, saubere und gut organisierte Gemeinde an einer sehr schönen Lage, wie ich meine. Ich bin sehr gerne in Maur.

Interview: Sandro Pianzola

Fingerspiele und Kinderverse 16 Uhr

neue und alte Versli und Liedli für Mütter mit Kindern und gemütlichem Zusammensein. Bibliothek Aesch-Forch, kostenlos und ohne Anmeldung. Bibliotheken Maur.

Freitag, 30. Juni Burghof-Serenade 18.30-22 Uhr Konzert der Brass Band

Maur in Zusammenarbeit mit der Erwachsenen-Bläserklasse Greifensee im schönen Burghof von Maur. Brass Band Maur.

Verantwortlich: Sandro Pianzola